Longing for...

Graz, Grazer Kunstverein, 13.–16.12.2010

Barbara Stummvoll-Hartweger

Longing for …

Die erkundende Bewegung bestimmt das Leitmotiv von LONGING FOR… Körper, Räume und Bewegung stehen im Mittelpunkt des interdisziplinären Raumforschungslabors LONGING FOR…, das innovative Denkansätze durch gattungsübergreifende Fragestellungen forciert und die Schnittmengen von Architektur, Komposition und Choreografie untersucht.

In der ersten Projektphase entstand die Performance-Installation LONGING FOR … #Score 1, die ausgehend von dem Gebäude mp09 der GSarchitects die Frage nach der Darstellbarkeit von aktualen Eigenschaften von Architektur untersucht hat und als Antwort eine hybride Performance-Installation entwickelte.Mit dem Symposium und der Ausstellung in Motion beginnt die zweite Phase von LONGING FOR … In diesem Rahmen werden 3 Themenschwerpunkte verhandelt.

Zentral die Auseinandersetzung mit innovativen Notationssystemen für die sich ständig erweiternden Klang-, Form- und Bewegungsvorstellungen, die Frage nach dem Potential der Transposition, der transdisziplinären Lesbarkeit und Übersetzung künstlerischer Systeme sowie das umfassende Themenfeld der neuen räumlichen und performativen Dispositive und hybriden Formate.

Die Räume des Grazer Kunstvereins werden zur Anregung der forschenden Neugierde der Teilnehmer wie der Besucher von 13. – 16. Dezember 2010 im Rahmen von LONGING FOR… in unkonventioneller Weise bespielt. In den Räumen sind subtile Gesten, Installationen und Performances zu sehen, die Einblick in den Forschungsprozess der am Symposium beteiligten Künstler geben. Die Bewegung, die die Veranstaltung kennzeichnet wird auf die BesucherInnen übertragen, die eingeladen werden, sich gedanklich und physisch in Bewegung zu setzen.

Ort: Grazer Kunstverein, Palais Trautmannsdorff, Burggasse 4, 8010 Graz

MONTAG, 13. DEZEMBER 2010

18:00 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG
Søren Grammel
Künstlerischer Leiter, Grazer Kunstverein
Charlotte Pöchhacker
Kuratorin LONGING FOR...
ARTIMAGE CONTEMPORARY
Alexia Schrempf-Getzinger
Abgeordnete Landtag Steiermark

Christopher Drexler
Klubobmann,
Abgeordneter Landtag Steiermark

18:30 LONGING FOR… Score#1
Der steirische Beitrag auf der 12. Architektur Biennale Venedig
Kuratorin Charlotte Pöchhacker
im Gespräch mit: Michael Gattermeyer und
Danijela Gojic, GSarchitects, Graz
Alexander Kada, Designer, Graz
Richard Siegal, Choreograf und Tänzer, Paris

19:00 If/Then Dialogues
Screening, Drawing, Performing
Richard Siegal, Choreograf und Tänzer, Paris
Aless io Silvestrin, Tänzer, Chreograf, Komponist, Tokio

19:30 raum schreiben
gelesenes
Andreas Lichtblau, Susanna Wagner
lichtblau.wagner, architekten, Wien

20:00 Diskussion mit Richard Siegal, Aless io Silvestrin,
Andre as Lichtblau, Susanna Wagner,
Elena Carlini, Moderation: Darrel Toulon,
Choreograf, Regisseur, Ballettdirektor, Oper Graz Tanz

20:30 Bewegungs-Ideen sichtbar machen.
Beispiele der Visualisierung im Tanz
P erformance Lecture
Nik Haffner, Choreograf, Tänzer,
H ochschulübergreifendes Zentrum Tanz Berlin

21:00 entwurf als partitur.
partitur als befreiung.
architektur, raum und zeit.
Jan Tabor, Architekturtheoretiker, Kulturpublizist,
Ausstellungsmacher, Wien

21:30 Diskussion mit Bernhard Leitner,
Nik Haffner, Jan Tabor, Gerriet Sharma,
Moderation: Charlotte Pöchhacker

DIENSTAG, 14. DEZEMBER 2010

14:00 auditory space: es bewegt sich ... es bewegt mich ...
Werner Jauk, Theoretiker und Medienkünstler,
Inst. für Musikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität, Graz

14:30 Sound/Space/Body – A Process
Eine interdisziplinäre Untersuchung von variabler Klang-Architektur, Körper und Bewegung.
Louise Wagner, Choreografin, Bühnenbildnerin, Berlin

15:00 Diskussion mit Werner Jauk, Louise Wagner, Bernhard Leitner, Klaus Kada, Moderation: Jan Tabor

15:30 How do we talk to (loud-) speakers?
A Sound-Space-Concept for Marie Brassards “Peepshow”
Screening, Talking, Drawing, Listening
Gerriet K. Sharma, Klangkünstler und Komponist, Köln

16:00 Mischformen in Theaterproduktionen
am Beispiel „Messiah“: Tanz, Gesang, Raum
Darrel Toulon, Choreograf, Regisseur,
Ballettdirektor, Oper Graz Tanz

16:30 Diskussion mit Gerriet K. Sharma,
Darrel Toulon, Nik Haffner, Richard Siegal, Moderation: Herbert Nichols-Schweiger, Steirische Kulturinitiative, Graz

17:00 The Choreography of Sound
Gerhard Eckel, Komponist, Inst. f. Elektronische Musik und
Akustik, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

17:30 Unfolding/Map, Performance
Aless io Silvestrin, Choreograf, Tänzer, Komponist, Tokio

18:00 Diskussion mit Gerhard Eckel, Alessio Silvestrin, Jan Tabor, Moderation: Elena Carlini, Architektin und Architekturkritikerin, Triest

18:30 I annis Xenakis‘ Polytope und John Bocks
FischGrätenMelkStand. Von der Bildlichkeit der Notation zur Raumstruktur als Klettertour
Angela Lammert, Kunsttheoretikerin,
Akademie der Künste, Berlin

19:00 Räume der Zeit/Notationen: Von der Zeichnung zur Skulptur
Theoriebildung, Skizzen, Raumpartituren, Untersuchungen
Bernhard Leitner, Ton-Raum-Künstler, Wien

19:30 Zur fast unüberwindlichen Kluft zwischen zwei Tönen
Peter Weibel, Künstler und Theoretiker,
Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe

20:00 Diskussion mit Bernhard Leitner,
Peter Weibel, Andreas Lichtblau,
Gerhard Eckel, Angela Lammert,
Moderation: Charlotte Pöchhacker

MOVE AND MOVIES SPECIAL
TRIBUTE TO MERCE CUNNINGHAM

MITTWOCH, 15. DEZEMBER 2010

18:00 Merce Cunningham: A Lifetime of Dance
2000, 90', Charles Atlas
Beach Birds For Camera
1993, 28', Elliot Caplan
Choreografie: Merce Cunningham, Musik: John Cage
Channels/Inserts
1982, 32', Charles Atlas
Choreografie: Merce Cunningham, Musik: David Tudor

DONNERSTAG, 16. DEZEMBER 2010

18:00 The Collaborators: Cage, Cunningham & Rauschenberg
1987, 28', Moderation: David Vaughan
Summerspace (1958)
2008, 21', Charles Atlas
Choreografie: Merce Cunningham
Musik: Morton Feldman, John Cage, David Tudor
Bühnenbild und Kostüme: Robert Rauschenberg
Merce By Merce By Paik, Part II:
Merce and Marcel
1973, 15', Nam June Paik und Shigeko Kobuta
Musik: David Held, Earl Howard und John Cage
Walkaround Time
1973, 48', Charles Atlas
Choreografie: Merce Cunningham
Musik: David Behrman und John Cage
Bühnenbild: Jasper Johns
nach Marcel Duchamps "Das Grosse Glas"
Fractions I
1978, 33', Charles Atlas
Choreografie: Merce Cunningham, Musik: Jon Gibson

Quellennachweis:

CONF: Longing for.... In: ArtHist.net, 03.12.2010. Letzter Zugriff 15.09.2025. <https://arthist.net/archive/590>.